

Ja, ich will Gesundheit und Heilung fördern!

### Einzugsermächtigung

Ich ermächtige das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) hiermit, den angegebenen Förderbetrag für medizinische Arbeit in Afrika von meinem Konto einzuziehen. Diesen Auftrag kann ich jederzeit widerrufen. Bitte buchen Sie ab

- Euro monatlich;  
 Euro vierteljährlich;  
 Euro halbjährlich;  
 Euro jährlich.

Erstmals ab 1. \_\_\_\_\_ 20\_\_\_\_\_

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Straße, Ort \_\_\_\_\_

Name des Geldinstitutes \_\_\_\_\_

Kontonummer \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Spendenkonto 91 91 91 bei der Sparkasse Celle  
(BLZ 257 500 01)  
IBAN: DE54 2575 0001 0000 9191 91  
BIC: NOLADE21CEL

Stichwort „Bamalete Lutheran Hospital“  
Spenden online: [www.spenden-fuer-mission.de](http://www.spenden-fuer-mission.de)



### Ramotswa: 70 Jahre medizinische Arbeit

Seit Schwester Emma Pfitzinger vor 70 Jahren in Ramotswa eine kleine Klinik aufbaute, ist das ELM Hermannsburg mit der Gesundheitsarbeit in Botswana eng verbunden und engagiert sich bis heute am „Bamalete Lutheran Hospital“.

In den letzten Jahren wird das Krankenhaus in eine neue Rechtsform überführt und soll so seinen selbstständigen Charakter im staatlichen Gesundheitssystem bewahren.

Das ELM plant, dem Krankenhaus für 2012 die nötige Unterstützung von gut 100.000 Euro besonders für die Entsendung von Fachpersonal und die Beschaffung medizinischer Geräte zukommen zu lassen. Das ELM fördert das Bamalete Lutheran Hospital durch die Mitarbeit von Peter Schildknecht sowie die Arbeit im „Aufsichtsrat“.

Das ELM braucht Spenden, um die Arbeit in Ramotswa fördern zu können. Bitte helfen Sie, denn gemeinsam können wir etwas für die Menschen in Afrika tun. Danke!

# Mitwirken

## Helfen und heilen

**Ramotswa/Botswana:**  
Medizinische Begleitung für kranke Menschen



© ELM 5/2012; Fotos: Dr. Thomas Heipcke, BLH

## Angemessene Behandlung nötig

Die 22-jährige Bontle bekommt kaum Luft, ihr Husten ist blutig. Im Krankenhaus wird sie untersucht. Die Ärztin ist beunruhigt, die Atemgeräusche lassen Flüssigkeit in der Lunge und eine Tuberkulose vermuten. Klarheit kann nur ein Röntgenbild schaffen.

Jedes Jahr sind im Bamalete Lutheran Hospital in Ramotswa (Botswana) über 5.000 Röntgenaufnahmen der Lunge nötig, dazu werden 1.700 Gliedmaßen und 500 Wirbelsäulen geröntgt. Insgesamt rund 8.500 Röntgenbilder, täglich also fast 40.

Insgesamt werden jedes Jahr rund 110.000 ambulante und 13.000 stationäre Patienten in dem 140-Betten-Hospital versorgt. Der Ort mit 30.000 Einwohnern liegt ca. 30 Kilometer südlich der Hauptstadt Gaborone.

Bei Bontle zum Beispiel bestätigt das Röntgenbild erst die Diagnose. Sie bekam einen Schlauch, um die Flüssigkeit abzuleiten. Mit einem weiteren Bild können die Ärzte sehen, ob dieser richtig liegt. Noch am Tag der Aufnahme begann für Bontle die Tuberkulosetherapie. Nach 14 Tagen konnte die junge Frau fast ohne Symptome nach Hause zu ihrer Familie entlassen werden!



Damit Patientinnen und Patienten dafür nicht mühsam in weit entfernt gelegene Krankenhäuser transportiert werden müssen, hat das ELM den Ersatz des defekten Röntgengeräts mitfinanziert.

Wegen der guten Versorgung kommen Patienten aus dem ganzen Land nach Ramotswa. Das Bamalete Lutheran Hospital hat immer Medikamente vorrätig, nimmt bedürftige Patienten stationär auf und bemüht sich, eine angemessene Behandlung zu geben. Kinder werden kostenlos behandelt.

Gerechnet auf zehn Jahre kostet der Beitrag des ELM für das neue Röntgengerät zum Beispiel pro Woche 75 Euro.

**Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende, denn gemeinsam können wir etwas für Menschen in Afrika tun. Danke!**



Ev. - luther. Missionswerk in Niedersachsen

91 91 91

257 500 01



Z360B48

Bamalete Lutheran Hospital



Evangelisch-lutherisches Missionswerk  
in Niedersachsen (ELM)  
Georg-Haccius-Str. 9 • 29320 Hermannsburg  
Telefon: (0 50 52) 69-240  
E-Mail: [projektberatung@elm-mission.net](mailto:projektberatung@elm-mission.net)  
Internet: [www.elm-mission.net](http://www.elm-mission.net)

ELM für qualitativ  
hochwertige Berichterstattung  
(Jahresbericht 2010) gelobt:

